

# „Hafa“-Macher wollen nicht weichen

## Klage gegen Bremer Messegesellschaft

Von unserem Redakteur Jürgen Hinrichs

**BREMEN.** Im Gezerre um die „Hafa“ legen die Kontrahenten harte Bandagen an. Der Veranstalter hat die Messe Bremen verklagt und will erzwingen, dass ihr auch im kommenden Jahr Hallen zur Verfügung gestellt werden. „Die Hafa Bremen wird keinesfalls abgesagt“, formuliert Carola Schwensen, Geschäftsführerin von Fachausstellungen Heckmann, eine Kampfansage in Richtung Messe Bremen.

Statt der „Hafa“, die von Heckmann seit 37 Jahren in den Hallen auf der Bürgerweide veranstaltet wird, soll es nach den Plänen der Messe Bremen vom kommenden Jahr an die „Hanselife“ geben. Das Konzept leicht modifiziert, die Verpackung modernisiert, der ganze Auftritt verjüngt – so stellen sich die Macher die neue Ausgabe der Verbrauchermesse vor.

Heckmann hält dagegen und hat in einem fünfseitigen Brief an den Aufsichtsrat der „Hanseatischen Veranstaltungen GmbH (HVG)“ schwere Vorwürfe gegen die HVG-Tochter Messe Bremen erhoben. „Wir sind seit mehreren Jahren bewusst und zielgerichtet behindert worden“, heißt es in dem Schreiben, das von Carola Schwensen unterschrieben wurde und unserer Redaktion vorliegt.

Als Beispiel wird unter anderem die „Caravan“ angeführt, eine weitere Heckmann-Messe in Bremen. Nach Darstellung des Unternehmens, das zur Deutschen Messe AG in Hannover gehört, mussten erst die Gerichte eingeschaltet werden, bis die Messe Bremen bereit gewesen sei, einen Kompromiss bei der Hallenbelegung einzugehen. „Die Messe Bremen hat offenbar jegliches Interesse an einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit verloren.“

## Diskobesuch endet mit Prügelei im Bahnhof

**BREMEN-MITTE (KEG).** Beamte der Bundespolizei haben am frühen Sonntagmorgen drei Männer voneinander getrennt, die sich auf einem Bahnsteig im Hauptbahnhof prügelten. Laut Polizei gehörte einer der Kontrahenten zu einer Gruppe von sieben Menschen, die gegen 6.30 Uhr nach einem Diskobesuch auf ihren Zug warteten. Aus dieser Gruppe heraus pöbelte ein betrunkenere 30-jähriger Bremer einen Mann aus Cloppenburg an und schlug ihm mit der Faust ins Gesicht. Ein Bekannter des Opfers kam seinem Freund zu Hilfe und schlug den Bremer nieder. Die Beamten leiteten Verfahren wegen Körperverletzung gegen die beiden ein. Ein Alkoholtest bei den Beteiligten ergab Werte zwischen 1,7 und 2,7 Promille.

## Laster rammt Auto und überschlägt sich

**BREMERHAVEN (KEG).** Kaum war der neue Teil der B 71 in Bremerhaven fertig, gab es dort auch schon einen Unfall: In der Nacht zu Sonntag rammte ein Lastwagen nach Angaben der Seestadt-Polizei auf der Kreuzung Weserstraße/Seeborg ein Auto. Der Laster geriet ins Schleudern und überschlug sich. Dabei kamen der Lkw-Fahrer, der den Unfall verursacht hatte, und sein Beifahrer glimpflich davon. Sie zogen sich nur Prellungen zu. Die Autofahrerin erlitt einen Schock und klagte über Schmerzen im Nacken. Sie wurde im Krankenhaus behandelt. Beide Fahrzeuge wurden stark beschädigt. Die Polizei schätzt den Schaden auf 10000 Euro.

### DIE GUTE TAT

Aus dem Sommerprogramm des Kultursalons der Gewoba, das die Auszubildenden gestaltet haben, stammt eine Spende von 3000 Euro, die jetzt der Kindertagesstätte Carl-Severing-Straße überreicht wurde. Das Geld soll für Spielgeräte verwendet werden, die durch Vandalismus zerstört wurden.

Einen Tischfußball-Kicker in Turniergröße spendete jetzt die Firma Dierker Brandschutz dem Martinsclub Bremen.

Dem Kinderschutzbund Bremen spendete die CDU Schwachhausen jetzt 1100 Euro für sozial benachteiligte Kinder. Davon erhalten 14 ausgewählte Bremer Familien Einkaufsgutscheine sowie Weihnachtsgebäck, das das Café Jacobs in der Georg-Gröning-Straße spendete.

Die Seilfabrik Ullmann überreichte jetzt dem Kinderhospiz Jona der Stiftung Friederichshorst eine Spende in Höhe von 1000 Euro.

### REDAKTION BREMEN

Telefon: 04 21-36 71 36 90  
 Telefax: 04 21-36 71 10 06  
 E-Mail: lokales@btg.info  
 Lesertelefon  
 Mo.-Fr. von 12 bis 13 Uhr: 04 21-36 71 33 55

## Bürger spenden 240 000 Euro

### Beitrag für den Rhododendronpark

**BREMEN (HI).** Was der Staat nicht mehr zu leisten imstande ist, übernehmen seine Bürger. Auf diese Formel kann das Engagement für den Rhododendronpark gebracht werden. Gestern hat Umweltsenator Ronald-Mike Neumeyer einen Spendenscheck über 190000 Euro entgegengenommen. Weitere 50000 Euro wurden an die Rhododendronpark-Stiftung überwiesen. Das Geld, gesammelt von der Bürgerstiftung Bremen, kommt von Bürgern und Unternehmen, für die der Park und seine Pflege eine Herzensangelegenheit sind.

Bis 2005 standen für die Parkpflege im Bremer Haushalt knapp über zwei Millionen Euro bereit. Weil auch dieser Posten von Sparbemühungen betroffen ist, tat sich für das laufende Jahr eine Lücke auf. Diskutiert wurde, künftig Eintritt zu nehmen oder den Pflegeaufwand herunterzufahren. „Beides ist nach Eingang der Spenden nicht mehr notwendig“, meinte Bernd Linke, Geschäftsführer der Rhododendron GmbH. Auch für 2007 gebe es erste Spendenzusagen. „Ich gehe davon aus, dass wir für den Park weiterhin kein Eintrittsgeld nehmen müssen“, sagte Linke.



Umweltsenator Ronald-Mike Neumeyer, Hans-Christoph Hoppensack von der Bürgerstiftung und Bernd Linke vom Rhododendronpark (von links) bei der Spendenübergabe. FOTO: STOSS

ANZEIGE

D60596 - Drucktechnisch bedingte Farbunterschiede sind nicht ganz auszuschließen.

**Damen- Wolljacke mit Webpelz** **79,-**

**Herren- Wolljacke** **65,-**

**Kinder- 2 in 1-Jacken** Größe 92-176 **27,-**

**Kinder- 2 in 1-Jacken** Größe 92-176 **18,-**

<b>Damen- Seersucker-Blusen</b> uni oder gestreift <b>19,-</b> <b>9,-</b>	<b>Damen- Hosen</b> <b>29,-</b> <b>19,-</b>
<b>Damen- oder Herren- Chenille-Pullover</b> <b>19,-</b> <b>9,-</b>	<b>City-Hemden</b> bügelfrei, reine Baumwolle <b>17,-</b> <b>9,-</b>
<b>Westbury Herren- Stretch-Jeans</b> 5-Pocket <b>49,-</b> <b>29,-</b>	<b>Kinder- 2 in 1-Jacken</b> Größe 92-176 <b>27,-</b> <b>18,-</b>
<b>Kinder- Oberteile</b> Größe 92-176 <b>9,-</b> <b>4,50,-</b>	<b>Kinder- Thermo- oder Denimhosen</b> Größe 92-176 <b>14,-</b> <b>9,-</b>

**REDUZIERT**